

## Übung 10 Du siehst für mich

Bei dieser Übung lernen die Schülerinnen und Schüler zweierlei: sich jemand anderem anzuvertrauen und Verantwortung für jemand anderen zu übernehmen.

### Überblick

<b>Dauer</b>	30 Minuten
<b>Methode</b>	Schulhof- oder Hallenaktivität
<b>Material</b>	– Gegenstände für den Aufbau von fünf Hindernisbahnen (zum Beispiel Papierkörbe, Schulranzen, Stühle, Bücher, mit Wasser gefüllte Eimer) – Stoppuhr

### Dreischritt bei gruppenspezifischen Übungen

1. Vorgespräch
2. Durchführung
3. Abschlussgespräch

## 1 Vorgespräch

### Verhaltensregeln

#### Beispielformulierungen:

- „Was müssen wir beachten, damit die Übung gelingt und wir alle Spaß haben können?“
- „Stellt euch vor, euer Arbeitspartner lässt euch absichtlich gegen ein Hindernis laufen. Wie würdet ihr das finden?“

Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler die Regeln festlegen, die für diese Übung gelten sollen.

### Inhalt

Bei dieser Übung werden die Teilnehmer mit geschlossenen Augen durch einen Parcours geführt. Es geht darum, sich jemand anderem anzuvertrauen und andererseits für jemand anderen Verantwortung zu übernehmen.

#### Beispielformulierungen:

- „Wir werden gleich gemeinsam in der Pausenhalle oder auf dem Schulhof ein paar Hindernisbahnen aus verschiedenen Gegenständen aufbauen.“
- „Immer einer von euch schließt die Augen und lässt sich von dem anderen langsam durch eine der Hindernisbahnen führen. Dabei dürft ihr keinen Gegenstand berühren.“
- „Vorher bildet ihr bitte Arbeitspaare. Sucht Euch Mitschüler, mit denen ihr bisher noch nicht viel zusammengearbeitet habt.“

## ② Ablauf

Hindernisbahnen aufbauen: Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler in einem ausreichend großen Raum fünf parallele Hindernisbahnen aufbauen. Sie sollten einen Abstand von vier Metern voneinander haben und etwa 15 Meter lang sein.

Ordnen Sie jedem Paar eine Hindernisbahn zu. Wiederholen Sie noch einmal die Anweisungen aus dem Vorgespräch. Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, sehr langsam zu gehen.

### ***Ermutigen Sie die Schülerinnen und Schüler:***

---

- „Zeige deinem Partner, dass er sich auf dich verlassen kann.“
- „Zeige deinem Partner, dass du dich ihm anvertraust.“
- „Wenn ihr am Ende eurer Bahn angekommen seid, tauscht ihr die Rollen. Wer vorher die Augen geschlossen hatte, führt jetzt den anderen zum Startpunkt zurück.“

## ③ Abschlussgespräch

### ***Mögliche Fragen zum Ablauf:***

---

- „Was hat gut geklappt?“
- „Wurden die Regeln eingehalten? (Daumenprobe)“

### ***Mögliche Fragen zum Inhalt der Übung:***

---

- „Wie hat dir die Übung gefallen?“
- „Konntest du dich auf deinen Arbeitspartner verlassen?“
- „Hat sich dein Arbeitspartner in der Übung von dir führen lassen? Hat er sich dir anvertraut?“
- „Was hat diese Übung mit unserem Projekt 'Gemeinsam Klasse sein' zu tun?“

**Zum Schluss:** Loben Sie die Klasse für die erfolgreiche Übung und für das prosoziale Verhalten.